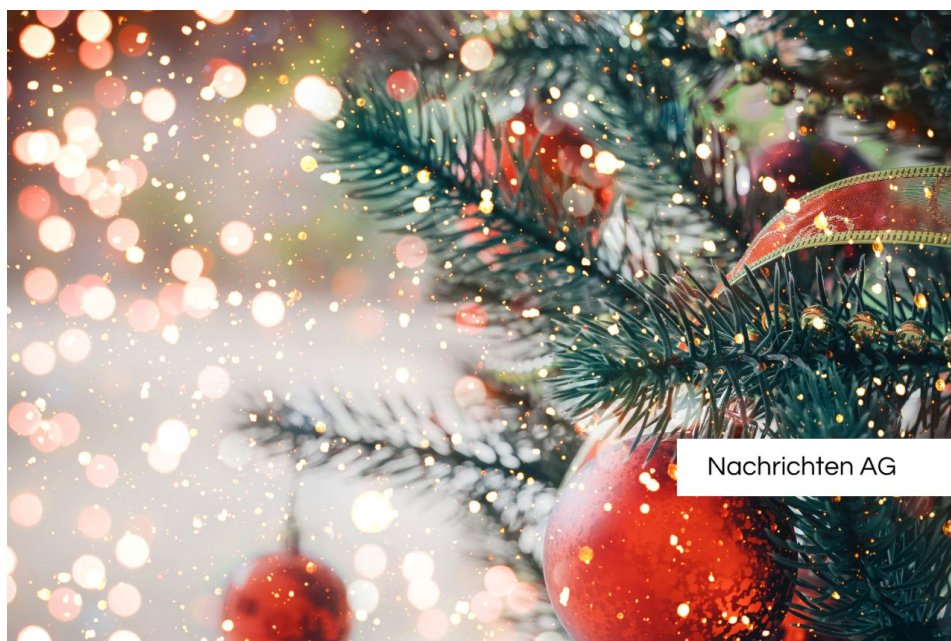


Gendarmenmarkt fast fertig: Berlin feiert den neuen Glanz des Platzes!

Nach zweijähriger Bauzeit ist der Gendarmenmarkt in Berlin fast fertig saniert und wird im Februar 2025 wieder eröffnet.



Der Gendarmenmarkt in Berlin, als einer der schönsten Plätze der Hauptstadt bekannt, hat sein zweijähriges Baustellen-Martyrium erfolgreich hinter sich gelassen. Dank der Initiative des landeseigenen Unternehmens Grün Berlin, im Auftrag der Senatsverwaltung für Mobilität und Verkehr, sind die Hauptbauarbeiten jetzt abgeschlossen. Die umfangreiche Sanierung des 14.000 Quadratmeter großen Areals erfolgte im geplanten Zeit- und Kostenrahmen und setzt neue Maßstäbe in Bezug auf Nachhaltigkeit und technologische Innovationen. Die Übergabe an den Bezirk Mitte ist für Januar 2025 vorgesehen, sodass der Platz voraussichtlich im Februar wieder für Millionen von Besuchern zugänglich sein wird, wie **[bz-berlin.de](https://www.bz-berlin.de)** berichtet.

Technologische Innovationen

Ein entscheidendes Merkmal der Renovierungsarbeiten ist die Implementierung eines modernen Regenwassermanagements, das dafür sorgt, dass Starkregenereignisse nicht mehr zu Überflutungen führen. Das neue System reinigt und speichert Regenwasser, was die Entlastung des Kanalnetzes zur Folge hat. Neben der unterirdischen Infrastruktur für Trink- und Schmutzwasser sowie Strom macht das vollständig barrierefreie Design den Gendarmenmarkt zukunftssicher. So können Veranstaltungen wie der beliebte Weihnachtsmarkt oder das Classic Open Air ohne die vorher erforderliche provisorische Verkabelung stattfinden, wie **gruen-berlin.de** hervorhebt. Diese Maßnahmen wurden in enger Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt umgesetzt und gewährleisten sowohl wirtschaftliche Effizienz als auch Klimaanpassung.

Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf etwa 21 Millionen Euro, wobei diese Mittel aus dem Programm zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur stammen. Alle baulichen Maßnahmen zielen darauf ab, den Gendarmenmarkt als wichtigen urbanen Freiraum und Touristenmagnet nicht nur zu erhalten, sondern auch für die Zukunft fit zu machen. Nach der technischen Abnahme, die Ende Januar abgeschlossen sein soll, wird der Platz erneut ein Zentrum für Kultur und Veranstaltungen in der Stadt sein.

Details	
Quellen	• www.bz-berlin.de • gruen-berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de